

Mitteilungen des Niederdeutschen Bühnenbundes Niedersachsen und Bremen e.V.

29. Jahrgang

Seite 1

März 2023

## Haselünne

Die Vorbereitungen für das 13. Niederdeutsche Jugendtheaterfestival des NBB vom 23. -25. Juni 2023 in Haselünne sind angelaufen.

Das Kolping-Theater Haselünne hat sich, wie im letzten Jahr, für die Übernahme des Festivals bereit erklärt und auch der Landkreis Emsland ist wieder mit im Boot und hat die Genehmigung der Nutzung des St. Ursula Kreisgymnasiums erteilt. Somit stehen für das Festival ausreichend Räumlichkeiten und eine bestens ausgestattete Aula zur Verfügung. Die Stadt Haselünne stellt auch in diesem Jahr die städtische Sporthalle zur Verfügung.

Die Beköstigung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer findet diesmal im gegenüberliegenden Kolpinghaus statt.



„Festival 2022“ in Haselünne

Foto: Andreas Tietjen

Martina Brünjes (Delmenhorst) hat die Festivalleitung übernommen und mit einer neuen Struktur, die mehr das Miteinander und die Freizeitgestaltung fördert, ausgestattet. Die Aufführungen der Jugendgruppen werden max. 30 Minuten dauern. Anschließend wird es ein Publikumsgespräch geben. Selbstverständlich wird auch, wie in den vielen Jahren zuvor, die für Jugendarbeit im Präsidium zuständige Astrid Gries vor Ort sein, um ihre Erfahrungen aus den vielen Festivals weiterzugeben. Christel Spitzer (Varel) wird wieder einen Gesangsworkshop für Interessierte anbieten.

Die Bühnen und Theater, die keine Aufführungen mit ihren Jugendlichen zeigen können, sind herzlich eingeladen um die einmaige Festivalatmosphäre miterleben zu können.

Das endgültige Festivalprogramm wird rechtzeitig veröffentlicht.

Infos unter: <https://buehnenbund.de>

## VERANSTALTUNGSKALENDER

### Brake

Niederdeutsche Bühne

#### „AFSCHOBEN“ (Keen Platz für Idioten)

Volksstück in 3 Akten von Felix Mitterer

Niederdeutsch von Heide Tietjen

Inszenierung Philip Lüsebrink

Vorstellungen im März:

3.,5.,7.,9.,10.,12.,16.,18.,19.,22.,24. und 26. Beginn: 20.00 Uhr, am 3. und 18. um 19.00 Uhr, am 5.,12.,19. und 26. um 15.30 Uhr BBZ Forum Brake, Gerd-Köster-Str.

<https://ndb-brake.de>

### Braunschweig

Niederdeutsches Theater

#### „TWE AS BONNY UN CLYDE“ WA

Komödie von Tom Müller, Sabine Misiorny

Niederdeutsch von Renate Wedemeyer

Regie: Rainer Oertel

Vorstellung am 30. März um 19.30 Uhr

Vorstellung im Theater „Das Kult“ im Schimmelhof,

Hamburger Str. 273 <https://nt-bs.de>

### Bremerhaven

Niederdeutsche Bühne „Waterkant“

#### „UP DÜVELS SCHUVKAR“

Komödie von Karl Bunje, Regie: Martin Kemner

Vorstellungen im März: 9. und 25

Beginn: 19.30 Uhr, Stadttheater Bremerhaven,

Kleines Haus <https://stadttheaterbremerhaven.de>

### Cuxhaven

Niederdeutsche Bühne „Döser Speeldeel“

#### „LUSTAGARANTIE“

Komödie von Silke Hassler

Niederdeutsch von Heino Buerhoop,

Regie: Volker Kästner

Vorstellungen im März:

16.,17.,18.,22.,23.,24.,25.,26.,29.,30. und 31. Beginn:

20.00 Uhr, am 18. und 25. um 19.00 Uhr, am 26. um 16.00 Uhr, Stadttheater Cuxhaven.

<https://www.do eser-speeldeel.de>

**Delmenhorst**

Niederdeutsches Theater

**„ROCK UP PLATT“ - da lachen ja die Hühner**

Regie: Philip Lüsebrink Arrangements: Stefan Hiller

Vorstellungen im März: 11.,12.,16. und 17. Beginn: 20.00 Uhr, am 12. um 15.30 Uhr

Kleines Haus Max-Planck-Str. <https://www.ntd-del.de>**Neuenburg**

Niederdeutsches Theater

**„TWEE AS BONNIE UN CLYDE“**

Komödie von Tom Müller &amp; Sabine Misiorny

Niederdeutsch von Renate Wedemeyer

Regie: Rolf Renken

Vorstellungen im März: 10.,12.,17.,25.,26. und 28. Beginn: 20.00 Uhr, am 12. und 26. um 16.00 Uhr „Vereenshuus“

Neuenburg Karten: 0452-918073. [www.ndt-neeboorg.de](http://www.ndt-neeboorg.de)**Nordenham**

Niederdeutsche Bühne

**„EIN FESTIVAL DER LIEBE“ WA**

Musikrevue mit den Hits der 70er Jahre

Text und Regie: Philip Lüsebrink

Vorstellungen im März: 16.,17.,18. und 19.

Beginn: 19.30 Uhr Kasino der Weser Metall,

Johannastraße 2a <http://ndb-nordenham.com>**Oldenburg**

Niederdeutsches Schauspiel / August-Hinrichs-Bühne

**„LADYKILLERS“**

Kriminalkomödie von William Rose

Deutsche Bühnenfassung von Maria Caleita &amp; Elke Körver

Niederdeutsch von Christiane Ehlers &amp; Cornelia Ehlers

Regie: Gero Vierhuff, Vorstellungen im März: 12. 15.00

Uhr, 13. 20.00 Uhr

Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

<https://www.staatstheater.de>**Osterholz-Scharmbeck**

Theater in Osterholz-Scharmbeck (TiO)

**"TWEE AS BONNIE UN CLYDE"**

Komödie von Tom Müller &amp; Sabine Misiorny

Niederdeutsch von Renate Wedemeyer

Regie: Nina Arena

Vorstellungen im März: 4.,5.,8.,10.,11.,12.,14.,17.,19.,21.,23.,24.,26. und 29. Beginn: 20:00 Uhr, am 5.,12.,19. und 26. um 16.00 Uhr, Osterholz-Scharmbeck Gut Sandbeck

<http://theater-in-ohz.de>

Gönnen Sie sich einen Blick auf den „Theater-Zedel“ von vor 20 Jahren (Anlage – März 2003 )

**Varel**

Niederdeutsche Bühne

**„LEEVE, LUST UN LOCKENWICKLER“ Dien Frisör weet allens**

Komödie von Martina Flügge/Niederdeutsch Mattes Wiese

Regie: Markus Weise

Vorstellungen im März: 10.,12.,17.,19.,21.,24.,26. und 31.

Beginn: 20.00 Uhr, am 12. um 15.30 Uhr, am 26. auch 15.30 Uhr, Varel, Windallee 21, Varel

<https://niederdeutsche-buehne-varel.de>**Wilhelmshaven**

Theater am Meer , Niederdeutsche Bühne

**„SNIEDER NÖRIG“** Charakterkomödie von Paul Schurek

Regie: Elke Münch

Vorstellungen im März: 18.,19.,24. und 26. Beginn: 20.00

Uhr, am 19. um 15.30 Uhr, am 26. auch um 15.30 Uhr,

**RINGELNATZ-PROGRAMM:**

"Humor ist der Knopf, der verhindert, dass uns der Kragen patzt!" bzw. "Ich bin so knallvergnügt erwacht!"

18.3. um 16.00 Uhr, Gasthaus „Laarnis“ Wilhelmshaven

Theater am Meer, Kieler Straße 63

[www.theater-am-meer.de](http://www.theater-am-meer.de)**Trauer um Ulf-Thomas Lesle**

Im Alter von 75 Jahren ist am 8. Februar 2023 Dr. Ulf-Thomas Lesle gestorben, der viele Jahre als einer der beiden Geschäftsführer des Instituts für niederdeutsche Sprache in Bremen (INS) tätig war. Ulf-Thomas Lesle, geb. am 18. April 1947 in Cuxhaven, studierte Germanistik, Volkskunde, Geschichte sowie Theaterwissenschaften und wurde 1986 an der Universität

Hamburg zum Dr. phil. promoviert.

Von 1981 bis 1987 wirkte Lesle als erster Dramaturg für plattdeutsches Schauspiel am Hamburger Ohnsorg-Theater. Mit Übersetzungen (u. a. Ludvig Holberg, Henrik Ibsen) und Bearbeitungen von Volksstücken (u. a. Wolfgang Kohlhaase, Fitzgerald Kusz) setzte er unter der Intendanz von Konrad-Hansen künstlerische Maßstäbe.

Für den Niederdeutschen Bühnenbund Niedersachsen Bremen (NBB) wirkte er als Mitglied der Jury des Willy-Beutz-Schauspielpreises zur Förderung des Niederdeutschen Schauspiels mit (1996 – 2012). Darüber hinaus gab er sein dramaturgisches Wissen in Seminaren für die Bühnen und Theater des NBB weiter. Von 1996 bis 2012 war Lesle Geschäftsführer am Institut für niederdeutsche Sprache Bremen sowie Dozent am Fachbereich Sprach- und Literaturwissenschaften der Universität Bremen.